

# Automatisierung Des Digitalen Inspektions-Workflows Zur Verbesserung Der Qualitätskontrolle



▷ **Start**

Start des Workflows/Prozesses.

 **1. Inspektionsdetails abrufen**

Grundlegende Inspektionsdaten (z. B. Anlagen-ID, Standort) mithilfe spezifischer Filter abrufen.

 **2. Checklisten-Daten abrufen**

Holen Sie sich vordefinierte Prüflistenpunkte und erforderliche Felder für den spezifischen Prüfungsart.

 **3. Erstinspektionsaufgabe zuweisen**

Automatisch die Hauptaufgabe für den Prüfer erstellen, mit Fälligkeitsdaten und Verantwortlichkeit versehen.

 **4. Vorgesetzten über Beginn der Inspektion informieren**

Erstellen Sie einen Nachverfolgungspunkt für den Vorgesetzten, um den Inspektionsfortschritt zu überwachen.

## **5. Inspektionsfeststellungen im Protokoll**

Lassen Sie den Prüfer einen neuen Eintrag für jeden Prüfpunkt erstellen und dort Beobachtungen sowie den Bestehens-/Nicht-Bestehensstatus protokollieren.

## **6. Status des Assets nach der Inspektion aktualisieren**

Das Stammdatenmodell-Eintrag aktualisieren, um den Gesamtzustand von bestanden/nicht bestanden des inspizierten Assets widerzuspiegeln.

## **7. Berechnen Sie den Gesamtkonformitätswert**

Führen Sie eine Formel aus, um auf Grundlage aller erfassten Feststellungen einen endgültigen Compliance-Prozentsatz zu ermitteln.

## **8. Inspektionsabschluss-E-Mail senden**

Senden Sie nach erfolgreichem Workflow-Abschluss eine Zusammenfassungs-E-Mail an die Stakeholder, einschließlich der anfänglichen Berichtdaten.

## **9. Endabnahmebericht erstellen**

Fassen Sie alle gesammelten Dateneinträge, Berechnungen und Checklisten in einen strukturierten, unveränderlichen PDF-Bericht zusammen.

## **10. Überwachung kritischer Ausfälle**

Senden Sie einen sofortigen SMS-Alarm an die Geschäftsleitung, wenn während der Inspektion ein obligatorischer kritischer Check fehlschlägt.

## **Ende**

Ende des Arbeitsablaufs/Prozesses.